

Seminar-Nr. 49.1-19
mit Jugendlichen aus Gütersloh



Gesamteuropäisches
Studienwerk e.V.

RASSISMUS/EXTREMISMUSPRÄVENTION

HELDINNEN UND HELDEN DES ALLTAGS

WERTE UND KONFLIKTLÖSUNGSSTRATEGIEN STÄRKEN

Leitung: Navina Engelage, Dr. Gerhard Schüsselbauer
Mitarbeit: Patrick Hermann, Birgit König

Alle sind gleich, doch manche sind gleicher als andere. In diesem Seminar erfahren die Teilnehmenden, wie es in ihrer Gesellschaft ist, „anders“ zu sein. Abseits vom Schulalltag setzen sie sich mit den Themen Toleranz und Diskriminierung sowie Frieden und Gewalt auseinander. Durch unterschiedliche Methoden werden sie gestärkt, Ungleichheiten zuerkennen, Einfühlungsvermögen zu entwickeln und eigene Grenzen zu ziehen. In Workshops und Rollenspielen lernen die Jugendlichen, sich zu artikulieren, zu argumentieren, zu diskutieren und einander zuzuhören.

Programm

Mi, 4.12.

bis 9.30 Uhr
10.00 Uhr

Anreise und Zimmerverteilung

Warming-Up (draußen)

Vorstellung des Hauses und des Programms

(im Plenum)

Anschl.

Stellung beziehen

Einführung: Dr. Gerhard Schüsselbauer

13.00 Uhr

Mittagessen

14.30 Uhr

Ein Schritt nach vorn –

Chancenverteilung in der Gesellschaft (im Plenum)

16.00 Uhr

Navina Engelage

16.30 Uhr

Kaffee, Tee und Kuchen

Das Kraftwerk –

Wege zur Lösung von Gewaltproblemen (Gruppenarbeit)

18.30 Uhr

Navina Engelage

19.30 Uhr

Abendessen

Filmangebot

Do, 5.12.

8.30 Uhr

Frühstück (anschl. Zimmer räumen)

9.30 Uhr

Grenzen spüren und überwinden I

Gruppe 1: Patrick Hermann

Gruppe 2: Birgit König

12.30 Uhr

Mittagessen

14.30 Uhr

Kaffee, Tee und Kuchen

15.00 Uhr

Grenzen spüren und überwinden II

Gruppe 1: Birgit König

Gruppe 2: Patrick Hermann

18.00 Uhr

Feedback und Seminauswertung

19.00 Uhr

Abreise

(Änderungen vorbehalten)

Bei Förderung durch den Kinder- und Jugendplan des Bundes beträgt der Teilnehmerbeitrag **für Jugendliche 47,50 €**, für **Betreuer/innen 56,50 €** (Unterbringung in Einzelzimmern).

Bei einem Anfahrtsweg bis zu 100 Bahn-km erfolgt kein Fahrtkostenzuschuss, bei Anreisewegen über 100 Bahn-km kann ein Fahrtkostenzuschuss gewährt werden. Bei einer Gruppenreise über 100 Bahn-km werden max. 35% der Kosten des Gruppenfahrtscheins DB 2. Klasse bezuschusst. Im Studienwerk stehen Freizeitmöglichkeiten zur Verfügung (Tischtennis, Billard, Kicker). Bettwäsche und Handtücher werden gestellt.

Ansprechpartnerin:

Navina Engelage, tel: +49(0)5733-9138-41 – navina.engelage@gesw.de